



Bezirk



2000



I n d u s t r i e g e b i e t

Westfälischer Schützenbund - Mitglied des Deutschen Schützenbundes

Fachverband für sportliches Schießen, Schützenbrauchtum und Tradition

An alle Sportlerinnen und Sportler
des Bezirks 2000
Industriegebiet

Jens Kozian
Bezirkssportleiter
Am Sanddreisch 7
45711 Datteln
0 152 – 535 50 856
jenskozian@mail.de

02.01.2022

Absage der Bezirksmeisterschaft 2022

Liebe Schützinnen und Schützen,

zunächst einmal hoffe ich, dass ihr alle ein besinnliches Weihnachtsfest verbracht habt und gut ins neue Jahr gerutscht seid.

Ich würde mich freuen, euch alle gesund und munter bei nächster Gelegenheit wiederzusehen.

Doch zunächst komme ich nicht umhin, euch eine wenig angenehme Mitteilung zu machen.

Wenn man die aktuelle mediale Berichterstattung verfolgt, schaut man bzgl. der bestehenden Corona-Situation nicht sehr optimistisch in die nähere Zukunft.

Ganz im Gegenteil; anerkannte Virologen sprechen nicht nur von einer weiteren kommenden Infektionswelle, sondern von einer -Wand und auch die Bund-/Länder-Regierungen spekulieren wieder mit einem restriktiven Kontaktverbot, wie auch immer dieses aussehen mag.

Auf der letzten erweiterten Bezirks-Vorstandssitzung Ende 2021 ist bereits gemeinschaftlich entschieden worden, dass, wenn sich die Corona-Lage so entwickelt, wie sie sich zur Zeit darstellt, die Bezirksmeisterschaft nicht stattfinden wird.

Des Weiteren werden uns aktuell die Schießstände für die Durchführung des größten Teils der Luftdruck- und Großkaliber-Disziplinen von den jeweiligen Betreibern aufgrund der angesprochenen Corona-Situation nicht mehr zur Verfügung gestellt.

In Gesprächen mit den Verantwortlichen alternativer Austragungsorte wurden leider keine konkreten Zusagen getätigt, sondern diese ebenfalls von der jeweils aktuellen Pandemie-Situation abhängig gemacht.

Auf die generellen Schwierigkeiten, Helfer und Unterstützer bei der aktuellen Lage in ausreichender Zahl für 17 schießsportliche Disziplinen an insgesamt 10 Wochenenden mit jeweils 2 Wettkampf-Tagen zur Verfügung stellen zu können, sowie dem finanziellen Aspekt im Hinblick auf die Corona-Tests bei der aktuell gültigen 2G+-Regel für alle Mitwirkenden und das für die diesbezüglichen Kontrollen zusätzlich benötigte Personal, möchte ich an dieser Stelle gar nicht erst näher eingehen.

Hinzu kommt, dass m.E. bei der aktuellen Pandemie-Lage ein Veranstalter eine Fürsorgepflicht und Vorbildfunktion wahrzunehmen hat, um die Gesundheit von interessierten Teilnehmer*innen, sowie der erforderlichen Helfer*innen zu schützen.

An dieser Stelle wird i.d.R. entgegnet, dass doch jeder selbst entscheiden kann, ob er an der Veranstaltung teilnehmen möchte.

Das ist aus meiner Sicht eine nicht haltbare Betrachtungsweise.

Zum einen haben die Erfahrungen aus allen Bereichen des menschlichen Miteinanders gezeigt, dass, wenn sich Möglichkeiten jedweder Art eröffnen, diese auch genutzt werden, unabhängig vom Risikopotential für die betroffenen Personen in ihrer Gesamtheit.

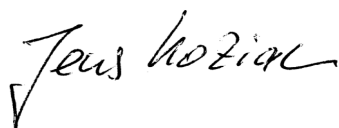
Zum anderen kommt hinzu, dass für die Durchführung von Veranstaltungen Unterstützer und Helfer benötigt werden, die ebenfalls einem gesundheitlichen Risiko ausgesetzt sind.

In diesem Zusammenhang ist sicherlich erwähnenswert, dass der DSB in einer Sondersitzung am 30.12.2021 ebenfalls entschieden hat, das Bundesligafinale Sportschießen coronabedingt nicht im Februar 2022 stattfinden zu lassen.

Aus den vorgenannten Gründen sehe ich mich gezwungen, die geplante Bezirksmeisterschaft des Sportjahres 2022 nicht durchzuführen.

Ich hoffe auf euer Verständnis und wünsche euch allen darüber hinaus ein erfolgreiches, erfreuliches und vor allem gesundes Jahr.

Mit sportlichen Grüßen



Jens Kozian
Bezirkssportleiter